

**JAHRESTAGUNG**

*der Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose*

**MEG** in Bad Orb  
22.- 25. März 2007

**Hypnotherapie und Verhaltenstherapie  
bei Ängsten, Zwängen und Depressionen**

# Programm

Die Jahrestagung  
wird unterstützt von:



Deutsche Gesellschaft für  
Verhaltenstherapie e.V.

November 2006

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der MEG und der DGVT,

eine der Wurzeln der Verhaltenstherapie – das ist Vielen heute nicht mehr geläufig – ist die Hypnose. Wolpe beschreibt 1958 die Hypnose als Standardverfahren bei der Durchführung der „systematischen Desensibilisierung“. Darüber hinaus spielen Imagination und das Durcharbeiten phobischer Situationen bzw. Stimuli in der Phantasie bei Wolpe eine herausragende Rolle. Mehr noch als die Induktion eines entspannten Zustandes ist Letzteres genuin hypnotherapeutisch und lässt sich in keiner Weise aus den Lerngesetzen ableiten. Allerdings scheinen hypnotherapeutische und imaginative Verfahren erst in den letzten Jahren in größerem Umfang Eingang in die Verhaltenstherapie gefunden zu haben, vielleicht war es dazu nötig, dass sich die Hypnotherapie mehr und mehr als eigenständiges Verfahren etablieren konnte und damit auch (wieder) für andere Therapieverfahren interessant wurde. Eine Tagung, die Gemeinsamkeiten und Besonderheiten von Hypnotherapie und Verhaltenstherapie reflektiert, erscheint vor diesem Hintergrund überfällig. Wir freuen uns, dass wir die Jahrestagung 2007 mit Unterstützung der DGVT veranstalten können und eine große Zahl namhafter Referenten aus dem verhaltenstherapeutischen Feld begrüßen dürfen.

Nun zu den Highlights der Tagung:

Der Donnerstag beginnt traditionsgemäß mit den Impulsvorträgen in der Konzerthalle: Sie werden hochkarätige Repräsentanten der verhaltenstherapeutischen Szene zu den Themen Ängste, Zwänge und Depressionen hören können. Höhepunkt und Abschluss der Donnerstag-Veranstaltungen ist die Verleihung des Milton-Erickson-Preises 2007.

Für den Freitag Nachmittag konnten wir Frau Dr. Renate Genth gewinnen, die in Ihrem interdisziplinären Vortrag „Zivilisationskrisen“ als Bedingungen für Angst und Depression beleuchtet und mögliche Lösungswege über eine „Zivilisationspolitik“ aufzeigen wird.

Wir freuen uns auch, dass Prof. Dr. Rainer Richter, Präsident der Bundespsychotherapeutenkammer, die Tagung mit seinem Vortrag zur Vielfalt der psychotherapeutischen Methoden am Sonntag Mittag abrunden wird.

Natürlich gibt es wie immer ein attraktives kulturelles Rahmenprogramm: Am Donnerstag gibt es, parallel zur Mitgliederversammlung der M.E.G., einen Märchenabend, den die diesjährige Gewinnerin des Hauff-Erzähl-Preises gestaltet. Am Freitag gastiert in der Konzerthalle der bekannte Kabarettist Reiner Kröhnert mit seinem aktuellen Programm „Angie goes Hollywood“.

Traditionell am Samstag Abend dann die Feste: das eine im Hotel Steigenberger mit Live-Tischmusik und später Tanzmusik aus Cuba, das andere in der Konzerthalle/Gartensaal: dort gibt es nach dem Essen Disko zum Abtanzen bis in den frühen Morgen.

Wir freuen uns, Sie in Bad Orb begrüßen zu dürfen!



Paul Janouch, 1. Vorsitzender der M.E.G.

14.00 - 14.15 Uhr

**Begrüßung / Eröffnung Paul Janouch, 1. Vorsitzender der M.E.G.**

14.15 - 14.45 Uhr

V1 **Martin Hautzinger**

Neuere Entwicklungen in der Psychotherapie bei Depressionen

14.45 - 15.00 Uhr

**Diskussion**

15.00 - 15.30 Uhr

V2 **Burkhard Peter**

Zur Rolle der Trance in der Psychotherapie

15.30 - 15.45 Uhr

**Diskussion**

15.45 - 16.15 Uhr

V3 **Iver Hand**

Neuere Entwicklungen und Erkenntnisse in der Verhaltenstherapie der Zwangsstörungen

16.15 - 16.30 Uhr

**Diskussion**

16.30 - 17.00 Uhr

**Pause**

17.00 - 17.30 Uhr

V4 **Dirk Revenstorf**

Das Offenbare und das Verborgene

17.30 - 17.45 Uhr

**Diskussion**

17.45 - 18.15 Uhr

V5 **Wolfgang H.R. Miltner**

Zum Verhältnis von Hypnose und Verhaltenstherapie

18.15 - 18.30 Uhr

**Diskussion**

18.30 - 19.00 Uhr

**Feierliche Verleihung des Milton Erickson Preises**

20.00 - 21.00 Uhr

**Mitgliederversammlung der M.E.G.**



Jorinde und Joringel

### 20.00 Uhr Märchenkonzert

Reinhilde Bartmer, Gewinnerin des diesjährigen Hauff-Erzähl-Preises, erzählt Märchen zum Thema „Liebe und Sehnsucht im Märchen“, Maja Soberka begleitet sie am Flügel. Vier klassische Liebesgeschichten aus der Grimm'schen Sammlung: „Fundevoegel“, „Jorinde und Joringel“, „Die Alte im Walde“ und „Spindel, Weberschiffchen und Nadel“ stehen auf dem Programm. Maja Soberka am Flügel nimmt mit ihren Interpretationen klassischer Komponisten die Stimmung dieser Märchen auf und überträgt sie in die Sprache der Musik.

# T2

Freitag, 23.03.07  
Vormittag (T2)

## Vorträge

Vorsitz / Moderation: Bernhard Trenkle und Liz Lorenz-Wallacher  
Konzerthalle / Theatersaal

### PODIUM

9.00 - 10.30 Uhr

**Dirk Revenstorf und Steffen Fliegel**

Integrationen, Kombinationen oder Anleihen in der Hypnotherapie und in der Verhaltenstherapie

10.30 - 10.45 Uhr

Pause

10.45 - 11.05 Uhr

V6 **Paul Janouch**

Zur Kombination von hypnotherapeutischen und verhaltenstherapeutischen Techniken bei Angststörungen. Ein Fallbericht

11.05 - 11.15 Uhr

Diskussion

11.15 - 11.35 Uhr

V7 **Gunther Schmidt**

Depression als Ergebnis von Loyalitätsleistungen – und wie man diese für Therapieerfolge nutzt

11.35 - 11.45 Uhr

Diskussion

11.45 - 12.05 Uhr

V8 **Ortwin Meiss**

Die emotionalen Minuskonten der Depressiven

12.05 - 12.15 Uhr

Diskussion

12.15 - 14.00 Uhr

Mittagspause



WS in englisch ohne Übersetzung

# T2

Freitag 23.03.07  
Vormittag (T2)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

9.00 – 10.30 Uhr Workshop Teil 1

10.30 – 10.45 Uhr Pause

10.45 – 12.15 Uhr Workshop Teil 2

W1 **Eva-Maria Albermann**

Balance your energies – Ganzheitliches emotionales Selbstmanagement

W2 **Wilfried Belschner**

Die Differenzierung von Bewußtseinshaltungen in der Psychotherapie

W3 **Michael Bohne**

Beendigung energieraubender Wahrnehmungsprozesse mittels Energetischer Psychotherapie und EDxTM (n. Fred Gallo). Eine gut integrierbare und hochwirksame „Ergänzungstechnik“ bei Ängsten, Depressionen und anderen Ressourcen blockierenden Gefühlen

W4 **Martin Braun**

Hypnotherapie bei Depression und Altersdepression – oder: von der positiven Ausnahme zum positiven Standard

W5 **Klaus-Dieter Dohne**

Lebendiger im Ausdruck und sanfter in der Achtsamkeit! Hypnotherapie bei Depression und Burn out, bei gleichzeitiger Einführung in hypnotherapeutische Basismethoden

W6 **Wolfram Dormann**

Hypnotherapie in der Suizidprophylaxe: Die Steigerung der Wirksamkeit von verhaltenstherapeutischen Techniken der Krisenintervention mit hypnotherapeutischen Gesprächsmustern

W7 **Elsbeth Freudenfeld**

Zurück zum Ursprung reisen und den Tod als Ratgeber nutzen: Altersregression und Altersprogression in der Behandlung depressiver Sinnkrisen

W8 **Susann Mailandt**

Hypnotherapie in der Lerntherapie am Beispiel von Bewältigung von Prüfungsängsten und Lernblockaden bei Kindern und Jugendlichen mit Lern-Leistungsstörungen

W9 **Silvia Meyer**

Weniger ist mehr! Wenn wir versuchen, Menschen daran zu hindern, zu tun, was sie nicht lassen können

W10 **Elvira Muffler**

Hypnosystemische Konzepte in der Krebsberatung und psychoneurologische Fallsupervision

W11 **Walter Schulze**

Ressourcenorientierte Angsttherapie in der Zahnarztpraxis

W12 **Frank Schwärzler & Frank Häne**

„Depression im Alter – nur das Management von Defiziten?“ Ein neuer Weg, um mit depressiven Älteren umzugehen

W13 **Hanne Seemann**

Angst vor öffentlichen Auftritten?

W14 **R. Reid Wilson**



Treating OCD: The Four Homework Assignments

W15 **Charlotte Wirl**

Hypnotherapie in der Psychosomatik und bei Schmerzen (Kinder und Erwachsene)

# T3

Freitag 23.03.07  
Nachmittag (T3)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

14.00 – 15.30 Uhr Workshop Teil 1  
15.30 – 15.45 Uhr Pause  
15.45 – 17.15 Uhr Workshop Teil 2

**W16** Hansruedi Ambühl

Zwang verstehen und behandeln

**W17** Reinhold Bartl

„Auf den Flügeln der Angst... zu Plätzen von Zuversicht, Geborgenheit und dem bezogenen Selbst.“ Hypno-systemische „Reiseformen“ zum entwicklungsförderlichen Umgang mit Ängsten und bescheidenen Selbstkonzepten

**W18** Hiltrud  
Bierbaum-Luttermann

„Cross over“: Hypno- und Verhaltenstherapeutische Interventionen bei Ängsten und Phobien in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen

**W19** Günter R. Clausen

Innere Hypnokatharsis – Veränderungen im unbewussten Netzwerk der Neurone

**W20** Steffen Fliegel

Angst und Panik

**W21** Paul Janouch

Hypnotherapie bei Angststörungen

**W22** Christoph Kottmeier

Vom Nutzen der Selbsthypnose als Kraftressource zur Überwindung von einschränkenden Symptommustern

**W23** Ortwin Meiss

Hypnotherapeutische Methoden für die Behandlung von Depressionen

**W24** Annalisa Neumeyer

Therapeutisches Zaubern®. Zaubern als Medium in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

**W25** Rolf Pannewig

Die Angst vor der Angst – schnelle Techniken zur Angsttherapie in der Zahnarztpraxis

**W26** Angelika Schlarb

Das KiSS-Programm – psychotherapeutische Behandlung von Kindern mit Schlafproblemen

**W27** Philip C. Schulte &  
Lukas Grün

Keine Angst vor Aggression und Gewalt im Berufsalltag

**W28** Susy Signer-Fischer

Übergänge und Wendepunkte im Lebenslauf

**W29** Bernhard Trenkle

Hypnotherapie für die Behandlung von Phobien & Panikattacken

# T3

Freitag 23.03.07  
Nachmittag (T3)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

14.00 – 15.30 Uhr Workshop Teil 1  
15.30 – 15.45 Uhr Pause  
15.45 – 17.15 Uhr Workshop Teil 2

**W30** Reinhard Weber

Von der Diagnostik bis zur Effektkontrolle – Hypnotherapie phasenspezifisch anwenden. Einfache diagnostische und therapeutische Techniken für die verschiedenen Phasen einer Hypnotherapie

**W31** Claudia Weinspach

Mit Hoffnung und Resilienz heilen – So lehrte Milton H. Erickson zwei Grundpfeiler der Hypnose

## VORTRAG

17.30 - 18.30 Uhr

**Dr. Renate Genth**

Zivilisationskrise als Bedingung für Angst und Depression  
– Zivilisationspolitik als Möglichkeit der Lösung

## KULTURPROGRAMM

20.00 Uhr

„Angie goes Hollywood!“ (CRASH des Abendlandes)

Eine Frau geht ihren Weg! Angie Merkel hat sich vom Mauerblümchenimage endgültig verabschiedet und feiert nun ihre eindrucksvolle Metamorphose von der einstmals miesepetrigen Politraupe zum strahlenden Schmetterling der Macht. Argwöhnisch beäugt von sämtlichen Konkurrenten aus sämtlichen Lagern, marschiert die eiserne Lady schier unauffhaltsam an den Institutionen vorbei in schwindelerregende Höhen und ein Mann begleitet sie – Reiner Kröhnert!

Der „begrnadete Kabarett-Lulatsch“ und „geniale Parodist von weit reichender Vielzüngigkeit“ (Stuttgarter Zeitung) hat die Merkelschen Starqualitäten erkannt und alsogleich und folgerichtig seinen alten Bühnenspezi, die Filmemacher-Ikone Werner Herzog, auf den Plan gerufen. Ein Kinofilm soll entstehen, ein Highlight der Zelluloidkultur, ein Blockbuster, der auch international seinesgleichen sucht, ein „Vom Ostwinde verweht“ für Herz und Hirn.



Samstag 24.03.07  
Vormittag (T4)

## Vorträge

Vorsitz / Moderation: Burkhard Peter

Konzerthalle / Theatersaal

9.00 - 9.20 Uhr

V9

**Michael Linden**

Verbitterung und Weisheitstherapie

9.20 - 9.30 Uhr

Diskussion

9.30 - 9.50 Uhr

V10

**O. Berndt Scholz**

Fakt und Fiktion des posthypnotischen Auftrages – was wissen wir wirklich über seine Wirkmechanismen?

9.50 - 10.00 Uhr

Diskussion

10.00 - 10.20 Uhr

V11

**Matthias Mende**

Der Lohn der Angst: Die adaptive Funktion von Angstsymptomen in der Ökologie der emotionalen Grundbedürfnisse

10.20 - 10.30 Uhr

Diskussion

10.30 - 10.45 Uhr

Pause

10.45 - 11.05 Uhr

V12

**Karl Ludwig Holtz**

Wieviel Eklektizismus erträgt die Angst? Entwicklungslinien von Wolpe und Lazarus über Meichenbaum hin zur Hypnotherapie

11.05 - 11.15 Uhr

Diskussion

11.15 - 11.35 Uhr

V13

**Klaus-Diethart Hüllemann**

Ängste schüren, Ängste nehmen bei Krankheitsaufklärung und notwendiger Verhaltensänderung

11.35 - 11.45 Uhr

Diskussion

11.45 - 12.05 Uhr

V14

**Walter Bongartz**

Trance, Ritual und die Behandlung von Ängsten

12.05 - 12.15 Uhr

Diskussion

Samstag 24.03.07  
Vormittag (T4)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

9.00 – 10.30 Uhr Workshop Teil 1

10.30 – 10.45 Uhr Pause

10.45 – 12.15 Uhr Workshop Teil 2

**W32** Ghita Benaguid & Michael Heptner

Das Medium Stimme bei Angst und Depression

**W33** Peter Brock

„Placebo? Nichts drin, aber viel raus. Oder: Die gut geplante Spontanheilung“ – Hypnotherapie bei somatischen Erkrankungen

**W34** Eveline Brunner

Aus Kindern werden Leute – auch wenn sie ADS'ler sind

**W35** Hansjörg Ebell

Hypnotherapeutische Erfolgsgeschichten und Praxisalltag in der Arbeit mit chronisch Kranken

**W36** Ernil Hansen

Hypnotische Kommunikation mit ängstlichen Patienten vor Operationen

**W37** Heinrich Jüptner

Ängste, Zwänge, Depressionen – Atemarbeit zur psychischen Stabilisierung

**W38** Hans-Jörg Lütgerhorst

Pathologisches Glücksspiel und dessen Behandlung

**W39** Judith Metzner

Von Löwen, Scheinriesen und sicheren Orten – Integration verhaltenstherapeutischer und hypnotherapeutischer Methoden zur Behandlung von Angststörungen bei Kindern und Jugendlichen

**W40** Said Moshref Dehkordy

Entwickle selbst bei enger therapeutischer Zusammenarbeit mit deinen Patienten viele „zeitgemäße und erfolgreiche“ Schmerztherapierituale

**W41** Manfred Prior

Das erste Gespräch: Visualisierungen auf Papier zur Klärung komplexer Probleme

**W42** Albrecht Schmierer

Ohne Angst zum Zahnarzt

**W43** Jürgen Schramm & Stefanie Schramm

„Person droht zu springen...“ – Leitfaden zu Setting, Deeskalation und Intervention in scheinbar ausgewogenen Suizidsituationen

**W44** Bernhard Trenkle

Hypnose und Verhaltenstherapie am Beispiel Stottern. Oder: Milton Erickson meets Charles van Riper

**W45** R. Reid Wilson

(E)

The Anxiety Disorders Game

**W46** Patrick Wirz

Hypnotherapie der Sexualangst

12.15 - 14.00 Uhr

Mittagspause

(E)

WS in englisch ohne Übersetzung

# T5

Samstag 24.03.07  
Nachmittag (T5)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

14.00 – 15.30 Uhr Workshop Teil 1  
15.30 – 15.45 Uhr Pause  
15.45 – 17.15 Uhr Workshop Teil 2

**W47** Hans Berwanger

Ressourcenvolles Coaching mit depressiven und orientierungslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen

**W48** Hermann-Josef Diedrich

„Nonverbale Hypnotherapie – Kreative Verhaltenstherapie“. Der Einsatz von Pantomime und Körpertheater in gruppen-therapeutischen Prozessen

**W49** Georg Dünzl

Die Zähmung des wilden Mustangs – die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Würgereiz

**W50** Christine Duffner

Achtsamkeit, Pacing und Body-Scan

**W51** Ulrike Halsband

Was verändert sich im Gehirn in der hypnotischen Trance im Vergleich zur Meditation?

**W52** Lydia Hantke

Außer Rand und Band – Techniken hypnosystemischer Traumatherapie im Umgang mit Panik und Angst

**W53** Alexander Herr & Carsten Till

Hypno-systemische Teilarbeit als optimale Vorbereitung für herausfordernde Experimente. Umgang mit Depressionen und Ängsten im stationären Setting

**W54** Anna Kuipers & Mechtild Reinhard

„In eurer Welt will ich meine Depression behalten!“ – Live-Gruppenarbeit mit jugendlichen Klienten der Fachklinik am Hardberg zu gelingenden Therapiekontexten

**W55** Maren Lammers

Emotionsfokussiertes Vorgehen in der Verhaltenstherapie

**W56** Liz Lorenz-Wallacher

Hypnotherapeutisch lösungs- und ressourcenorientierte Traumatherapie: Ein Konzept zur Körper-Seele-Heilung sexuell traumatisierter PatientInnen

**W57** Barbara Nigitz-Arch & Michael Nigitz-Arch

Null Bock, und alle wollen was von mir! Verweigerung bei Jugendlichen

**W58** Burkhard Peter

Von der Symptomgestalt zum Symptomträger: Strategien für chronische Schmerzpatienten

# T5

Samstag 24.03.07  
Nachmittag (T5)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

14.00 – 15.30 Uhr Workshop Teil 1  
15.30 – 15.45 Uhr Pause  
15.45 – 17.15 Uhr Workshop Teil 2

**W59** Gunther Schmidt

Von Zwangs-„Gefängnissen“ als Sicherheitsleistungen zu befreiender „innerer Sicherheit“ und erfüllender bezogener Individuation – Hypnosystemische Utilisations- und Transformations-Strategien

**W60** Manfred Vogt

Imagination, Hypnose und So-Tun-Als-Ob bei Ängsten und Zwängen in der Kindertherapie, zwei Fallbeispiele

**W61** Alexander von Delhaes

Hypnotherapeutische Veränderung von Glaubenssystemen bei Ängsten und Depressionen

ab 20.00 Uhr **Fest**



### Hotel Steigenberger

Bankett mit Musik des LUIS SOCARRAS CUARTETO CUBANO, das mit bekannten lateinamerikanischen Rhythmen, heißen Salsas und romantischen Boleros zum Tanz aufspielt.

# oder

### Gartensaal (Konzerthalle)

Get-Together-Party mit "DJ GeeBee"  
Buffet mit anschließender Disko zum Abtanzen



Sonntag 25.03.07  
Vormittag (T6)

## Vorträge

Vorsitz / Moderation: Liz Lorenz-Wallacher

Konzerthalle / Theatersaal

9.00 - 9.20 Uhr

V15

**Susy Signer-Fischer**

Einflüsse auf den Lebenslauf

9.20 - 9.30 Uhr

Diskussion

9.30 - 9.50 Uhr

V16

**Peter Hain**

Humor im Ernst

9.50 - 10.00 Uhr

Diskussion

10.00 - 10.20 Uhr

V17

**Michael Heptner**

Das Verhalten der Stimme bei Angst und Depression

10.20 - 10.30 Uhr

Diskussion

10.30 - 10.45 Uhr

Pause

10.45 - 11.05 Uhr

V18

**Ursula Sigmund**

Angstabbau in der Zahnarztpraxis. Bericht zur laufenden Studie, vorläufige Ergebnisse

11.05 - 11.15 Uhr

Diskussion

11.15 - 11.35 Uhr

V19

**Christian Kettler**

Alter, Depressionen, Humor und Sexualität

11.35 - 11.45 Uhr

Diskussion

## ABSCHLUSSVORTRAG

12.30 Uhr

Abschlussvortrag von Prof. Dr. Rainer Richter,  
Präsident der Bundespsychotherapeutenkammer  
Zur Vielfalt psychotherapeutischer Methoden – aus sozial-  
und berufsrechtlicher Sicht

ca. 13.00 Uhr

Verabschiedung durch Paul Janouch

Sonntag 25.03.07  
Vormittag (T6)

## Workshops (Parallelveranstaltungen)

9.00 – 10.30 Uhr Workshop Teil 1

10.30 – 10.45 Uhr Pause

10.45 – 12.15 Uhr Workshop Teil 2

W62 Claus Derra

Die „Oberstufe“ der Progressiven Relaxation – Visualisierungs-  
übungen nach E. Jacobson

W63 Thomas Eberle

Die elementare schöpferische Kraft der Klänge. Gesänge der Seele  
und Klänge der Stille

W64 Tibor Károly Fábrián &  
Wolf-Rainer Krause

Biofeedback – Geschichte und praktische Einführung. Neueste Unter-  
suchungen über immunstimulative Effekte nach photoakustischer  
Stimulierung

W65 Cornelia M. Franke

Lust statt Frust

W66 Karl Ludwig Holtz

Eklettische Strategien bei Ängsten und Phobien. Beispiele der  
Integration verhaltens- und hypnotherapeutischer Strategien

W67 Frauke Jung

Kunsttherapeutische Methoden bei Angst- & Zwangserkrankungen

W68 Laurids Kuhn

Individuelle Lösungsideen durch allgemeine aufmerksamkeits-  
fokussierende Induktionen – einige Experimente

W69 Wolfgang Kuwatsch

Die Hypnose beginnt an der Praxistür

W70 Anne M. Lang &  
Eva Hack

Verhaltenstherapie und Hypnotherapie – was den Unterschied  
macht – anhand von Therapieverläufen (Zwänge/ Ängste)

W71 Wolfgang Lenk

Depressionsbehandlung und Nutzung verschiedener Interventions-  
ideen wie beispielsweise Aufstellungen im Einzel-Setting

W72 Marianne Martin

Ressourcenarbeit: Imaginative Übungen zum Auftanken & Weitergeben

W73 Matthias Mende

Hypnosepsychotherapeutische Ansätze zur Behandlung sozialer Phobien

W74 Thomas Meyer

Erkennen und Behandeln von bipolar affektiven Störungen im  
ambulanten Rahmen

W75 Siegfried Mrochen

Dein Gehirn kontrolliert alle Muskeln und Nerven und Du bist der  
Chef Deines Gehirns – Mentale Imagination und Entspannung im  
Kontext verhaltenstherapeutischer Strategien

W76 Gunther Schmidt

Hypnosystemische Therapie von Depressionen – von erdrückenden  
zu sich entfaltenden Welten

W77 Maria Schnell

Selbst und Depression

W78 Andreas Vollmann

Die Störung der Angststörung

12.30 Uhr

Abschlussvortrag von Prof. Dr. Rainer Richter  
(siehe gegenüberliegende Seite)

ca. 13.00 Uhr

Verabschiedung durch Paul Janouch

# Allgemeine Hinweise **A - Z**

## Abstracts

**Abstracts:** Die eingereichten Abstracts der Vorträge und Workshops finden Sie im Internet unter [www.MEG-Tagung.de](http://www.MEG-Tagung.de). Ein kostenfreies Exemplar des Abstractheftes erhalten alle Tagungsteilnehmer vorab. Jedes weitere Exemplar des Abstractheftes kann vor Ort im Tagungsbüro gegen eine Gebühr von € 2,00 erworben werden.

## Anmeldung

**Anmeldung:** Congress Organisation Claudia Winkhardt, Holtzendorffstraße 3, 14057 Berlin, Tel.: 030/36 28 40 40, Fax.: 030/36 28 40 42, Email: [cwcongress@aol.com](mailto:cwcongress@aol.com)

**Anmeldeformulare:** Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformulare können bearbeitet werden. Die Tagungsgebühr ist im voraus bei Anmeldung zu entrichten. Die Höhe der Tagungsgebühr richtet sich nach dem Zeitpunkt der Anmeldung (Datum des Poststempels). Anmeldeschluß ist der 02.03.2007. Ab diesem Datum ist keine Voranmeldung mehr möglich. Falls es Restplätze gibt, können Sie sich selbstverständlich auch vor Ort registrieren. Die Bezahlung ist dann möglich in bar oder per Kreditkarte (Master/Eurocard, VISA oder EC-Karte). Die Belegung bestimmter Seminare kann in diesem Fall nicht mehr garantiert werden. **Bitte erkundigen Sie sich vor Anreise, ob noch Tagungsplätze frei sind.**

## Anreise

**Anreise:** Mit der Bahn: Bad Orb liegt nordöstlich von Frankfurt im Spessart, im Dreieck Frankfurt – Fulda – Würzburg und ist von Wächtersbach (Zughaltestelle der Strecke Frankfurt – Fulda) mit dem Linienbus des RMV in 10 Minuten zu erreichen.

Um die Anreise nach Bad Orb zu erleichtern wird am 22. März 2007 ein kostenloser Shuttle-Service vom Bahnhof Wächtersbach für Tagungsteilnehmer eingerichtet. Der Bus hat Anschluss an die Züge, die um 11.41 Uhr, um 12.41 Uhr bzw. um 13.41 Uhr in Wächtersbach ankommen. (Sollten sich zwischenzeitlich Fahrplanänderungen der Bahn ergeben, werden die Abfahrtszeiten entsprechend angepasst).

Mit dem Auto: Über die Autobahn A 66 bis zur Abfahrt „Bad Orb/Wächtersbach“. Dann noch sieben Kilometer Landstraße. (ca. 30 Autominuten von Frankfurt)  
Weitere Informationen/Anfahrtskizze unter: [www.bad-orb.de](http://www.bad-orb.de).

## Ausstellung

**Ausstellung:** Im Foyer der Konzerthalle befindet sich die tagungsbegleitende Fachausstellung. Bitte nutzen Sie die Pausen zum Besuch der Ausstellung.

## Garderobe

**Garderobe:** In der Konzerthalle steht eine Garderobe zur Verfügung. Eine Haftung für abgegebene Mäntel, Wertgegenstände, Koffer etc. von Seiten des Veranstalters wird ausgeschlossen.

## Hotels

**Hotels:** Die Reservierung und Buchung Ihrer Hotelunterkunft in Bad Orb nehmen Sie bitte selbst vor. Eine Liste aller verfügbaren Hotels erhalten die Teilnehmer mit der Anmeldebestätigung.

## Kongress im Internet

**Kongress im Internet:** [www.MEG-Tagung.de](http://www.MEG-Tagung.de).

## Kongress-Eröffnung

**Kongress-Eröffnung:** Die Kongress-Eröffnung findet am Donnerstag, 22. März 2007, um 14.00 Uhr in der Konzerthalle statt.

## Programmheft

**Programmheft:** Das Programmheft finden Sie im Internet unter [www.MEG-Tagung.de](http://www.MEG-Tagung.de). Ein kostenfreies Exemplar des Programmheftes erhalten alle Teilnehmer vorab. Jedes weitere Exemplar des Programmheftes kann vor Ort im Tagungsbüro gegen eine Gebühr von € 2,00 erworben werden. Vergessen Sie also bitte nicht, Ihr persönliches Exemplar nach Bad Orb mitzunehmen.

## Rahmenprogramm

Donnerstag, 22. März 2007  
**Märchenkonzert** im „Haus des Gastes“

## Rahmenprogramm

Freitag, 23. März 2007  
**„Angie goes Hollywood!“** Reiner Kröhnert, Theatersaal (Konzerthalle)

**Am Samstag, 24. März 2007**, findet das Tagungsfest an zwei Orten statt. Sie können sich vorab für die Teilnahme an einem der beiden Feste entscheiden:

**Bankett mit cubanischer Tanzmusik**, Hotel Steigenberger  
**Get-together-Party (mit Buffet und anschließender Disko)**, Gartensaal (Konzerthalle)

Eine Teilnahme an den einzelnen Rahmenprogrammen ist nur gegen vorherige verbindliche Anmeldung (bis spätestens 31.01.2007) möglich; Teilnehmer erhalten ein Bestellformular mit weiteren Unterlagen im voraus. Die Bezahlung erfolgt wahlweise vorab per Überweisung bis 15.02.2007 oder vor Ort beim Tagungsbüro. Kostenfreie Stornierungen werden nur bis 15.02.2007 entgegengenommen. Eine Rückgabe gebuchter Karten für das Rahmenprogramm ist vor Ort ausgeschlossen. Falls Sie Karten für das Rahmenprogramm mit anderen TeilnehmerInnen tauschen wollen („Karte gesucht – Karte zu verkaufen“) haben Sie dazu am Freitag, 23. März 2007 von 12.30 Uhr - 13.00 Uhr Gelegenheit (Treffpunkt: Garderobe in der Konzerthalle)

## Raumverteilung

**Raumverteilung:** Die Raumverteilung zu den einzelnen Workshops und Vorträgen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Raumplan, den Sie vor Ort in unserem Tagungsbüro erhalten.

## Stornierung

**Stornierung:** Stornierungen der Anmeldung bedürfen der Schriftform. Bei Stornierung der Tagungsteilnahme bis zum 15.02.2007 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,00 einbehalten. Bei Stornierung nach dem 15.02.2007 werden keine Gebühren zurückerstattet. (Dies gilt auch im Krankheitsfall)

**Tagungsbüro:** Unser Tagungsbüro in der Konzerthalle Bad Orb, Foyer, ist zu folgenden Zeiten besetzt:

<b>Donnerstag</b>	<b>22.03.2007:</b>	<b>11.00 Uhr – 19.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>23.03.2007:</b>	<b>08.00 Uhr – 18.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>24.03.2007:</b>	<b>08.00 Uhr – 18.00 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>25.03.2007:</b>	<b>08.00 Uhr – 13.00 Uhr</b>

## Tagungsbüro

Im Tagungsbüro erhalten Sie Ihre Kongressunterlagen sowie Ihr Namensschild, das Sie zum Eintritt zu den von Ihnen gebuchten Veranstaltungen berechtigt. Mit der Bezahlung der Teilnehmergebühr besteht kein Anspruch auf die Teilnahme an einer bestimmten Veranstaltung. Gemäß der Raumkapazitäten in den einzelnen Veranstaltungsorten werden die Seminarplätze auf der Basis „first come – first served“ vergeben. Ausgenommen hiervon sind all die Teilnehmer, die sich per Rückmeldebogen für ein bestimmtes Seminar pro forma angemeldet haben. (Bitte kommen Sie daher pünktlich zu den Veranstaltungen.) Den Rückmeldebogen erhalten alle Teilnehmer mit weiteren Unterlagen im Voraus.

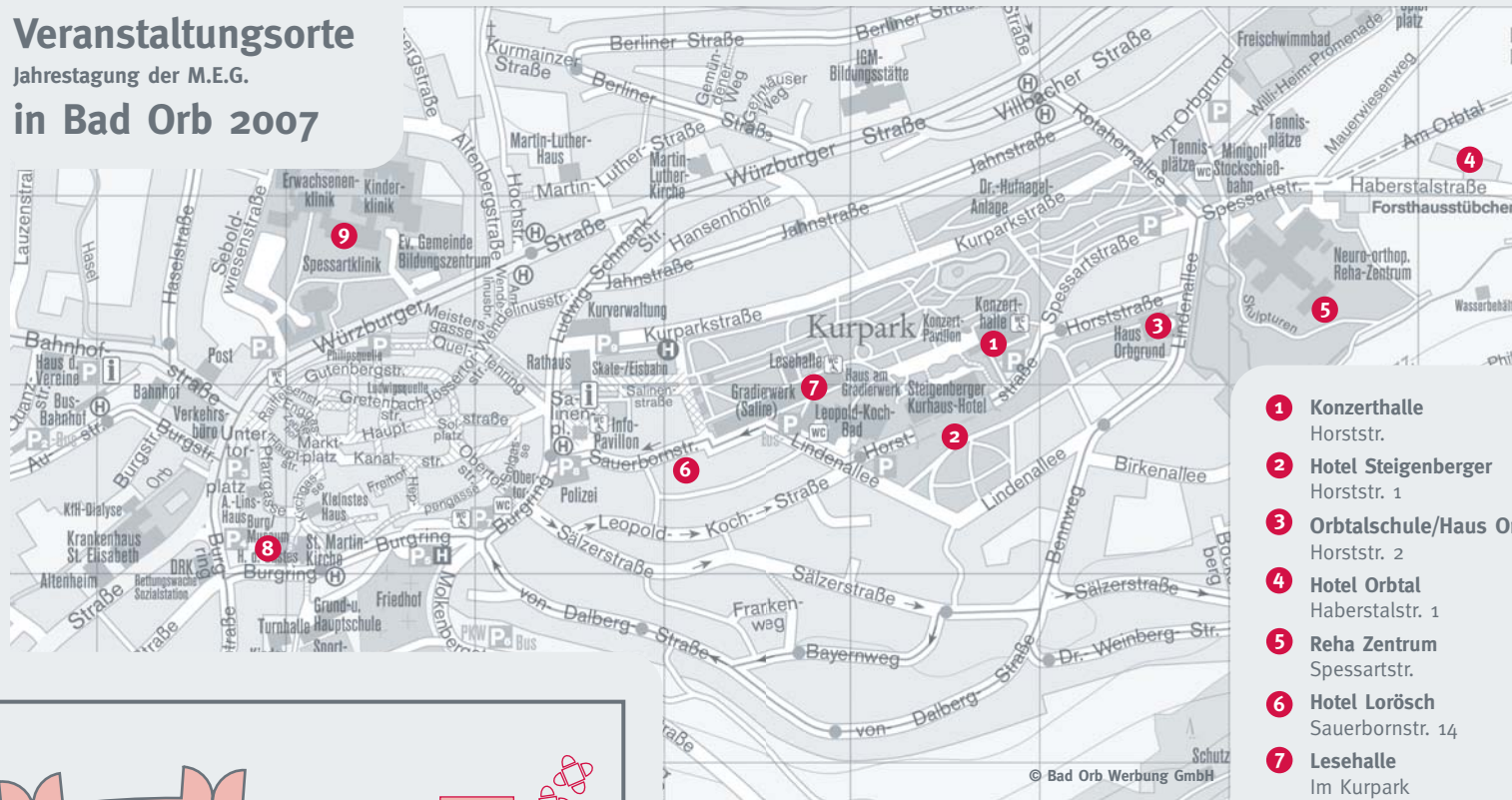
## Verpflegung

**Verpflegung:** In der Teilnehmergebühr zur Jahrestagung der M.E.G. ist keine Verpflegung enthalten. In der Konzerthalle werden in den Pausen Getränke und ein kleiner Imbiss gegen Bezahlung angeboten. (Nutzen Sie auch den zusätzlichen Kaffeeautomat in der Konzerthalle) In den meisten Veranstaltungsorten außerhalb der Konzerthalle werden in den Pausen ebenfalls Getränke auf Selbstzahlerbasis angeboten. Gerne empfehlen wir Ihnen auch vor Ort Gaststätten und Restaurants rund um die Konzerthalle, in denen Sie Ihr individuelles Mittagessen einnehmen können.

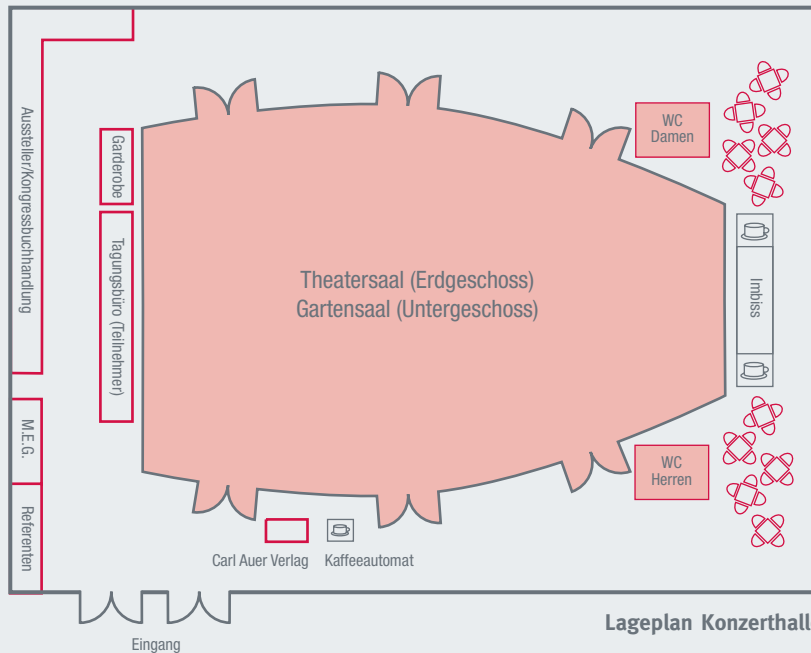


# Veranstaltungsorte

## Jahrestagung der M.E.G. in Bad Orb 2007



- 1 Konzerthalle**  
Horststr.
- 2 Hotel Steigenberger**  
Horststr. 1
- 3 Orbtschule/Haus Orbgrund**  
Horststr. 2
- 4 Hotel Orbital**  
Haberstalstr. 1
- 5 Reha Zentrum**  
Spessartstr.
- 6 Hotel Lorösch**  
Sauerbornstr. 14
- 7 Lesehalle**  
Im Kurpark
- 8 Haus des Gastes**  
Burgring
- 9 Spessartklinik**  
Würzburgerstr. 7-11



# Impressum

Stand: Nov. 06

**Herausgeber/Veranstalter der Tagung:**  
Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e.V.  
Waisenhausstraße 55, 80637 München

**Redaktionelle Verantwortung:**  
Paul Janouch, 1. Vorsitzender der M.E.G.

**Entwurf und Layout:**  
Regina Stauß Grafik+Design, e-mail: info@reginastauß.de

Für Programmänderungen, Umsetzungen von Referenten und Verschiebungen oder für Ausfälle von Veranstaltungen kann vom Herausgeber/Veranstalter keine Haftung übernommen werden.

»»» Für Ihren  
Terminkalender

## JAHRESTAGUNG

der Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose

06.-09. März 2008

Zum Thema: Hypnotherapie & tiefenpsychologisch  
fundierte und analytische Ansätze

Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e.V.

Waisenhausstraße 55, 80637 München  
Tel.: 089/340 29 720, Fax: 089/340 29 719  
www.MEG-Tagung.de, info@MEG-Hypnose.de



Burkhard Peter

### Einführung in die Hypnotherapie

121 Seiten, Kt  
2006, € 12,95  
3-89670-467-2

„Wäre dieses Buch ein Auto, so wäre es ein wendiger Kompakt-Van mit raffinierter Ausstattung, in dem man gerne Platz nimmt und sich von Burkhard Peter in die Landschaft der Hypnose mitnehmen lässt.“

CH Hypnose



Karl L. Holtz/  
Siegfried Mrochen

### Einführung in die Hypnotherapie mit Kin- dern und Jugendlichen

128 Seiten, Kt  
2005, € 12,95  
3-89670-465-6

„Das Buch ist fundiert, gut strukturiert und praxisorientiert. Unerwartet ob seiner Kürze, ist es nicht nur Einführung, sondern gleich Anleitung zur Ausführung.“

Dr. med. Jürg Liechti

Carl-Auer Verlag • www.carl-auer.de  
Im Webshop bestellt, deutschlandweit portofrei geliefert.



Verbindliche Anmeldung zur Jahrestagung der MEG am 22.-25. März 2007 in Bad Orb

## ANMELDUNG

**Nutzen Sie die günstigen Frühbuchepreise**

### Tagungsgebühr

€ 290,- (€ 250,- für MEG- u. DGVT-Mitglieder) bei Zahlung bis 15.12.06  
€ 340,- (€ 300,- für MEG- u. DGVT-Mitglieder) bei Zahlung ab 16.12.06

Ich überweise die Tagungsgebühr in Höhe von € \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_  
auf das Konto 95 119 830 bei der SSKM, BLZ 701 500 00.

**NUR für Teilnehmer aus Österreich:**

**NUR für Teilnehmer aus der Schweiz:**  
auf das Konto 201-0567/93, bei der Oberbank Braunau, BLZ 150 40

auf das Konto 0217-445051-40U bei der UBS Kreuzlingen

**Empfänger: „MEG“, Verwendungszweck „JT 07“ und Name der Teilnehmerin/  
des Teilnehmers! Bei Überweisung auf die Konten in Österreich/der Schweiz  
bitte unbedingt einen Überweisungsbeleg beifügen.**

Organisation und Durchführung:

**Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e.V., www.MEG-Hypnose.de**

Anmeldung:

**Congress Organisation Claudia Winkhardt, Holzendorffstraße 3, 14057 Berlin,**

**Tel.: 030/36 28 40 40, E-mail: cwcongress@aol.com**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_ Akadem. Grad: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift nimmt der Teilnehmer zur Kenntnis, dass er keine Schadensersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter geltend machen kann, wenn die Tagung durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird. Dies gilt auch für Programmänderungen. Mit der Verarbeitung meiner Daten auf elektronischen Medien bin ich einverstanden. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Jahrestagung verwendet.

Die Anmeldung wird erst nach Eingang der Tagungsgebühr wirksam. Anmeldungen per Fax können nicht berücksichtigt werden. Stornierungen können nur in schriftlicher Form angenommen werden. Bei Stornierung bis zum 15.02.07 (Poststempel) werden die Tagungsgebühren unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,00 erstattet; danach ist ausnahmslos die volle Gebühr zu entrichten.

# Jahrestagung

# MEG

**HYPNOTHERAPIE UND VERHALTENSTHERAPIE  
BEI ÄNGSTEN, ZWÄNGEN UND DEPRESSIONEN**

**MEG**

**Congress Organisation  
Claudia Winkhardt  
Holtzendorffstraße 3  
14057 Berlin**

Die Jahrestagung  
wird unterstützt von:



Deutsche Gesellschaft für  
Verhaltenstherapie e.V.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an

**Weitere Informationen: [www.MEG-Hypnose.de](http://www.MEG-Hypnose.de)**

Sie haben als Mitglied nicht nur Anspruch auf die ermäßigte Tagungsgebühr sondern auch auf reduzierte Gebühren für zahlreiche Seminarangebote der M.E.G. In der Mitgliedschaft ist außerdem ein Abonnement der Fachzeitschrift "Hypnose" enthalten.

